

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

<b>Jahrgang 2018</b>	<b>Ausgegeben am 24. September 2018</b>	<b>Teil II</b>
<b>254. Verordnung: Änderung der Grenzwerteverordnung 2011 (GKV 2011) und der Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz 2017 (VGÜ 2017)</b>		

**254. Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz, mit der die Grenzwerteverordnung 2011 (GKV 2011) und die Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz 2017 (VGÜ 2017) geändert werden**

### Artikel 1

#### Änderung der Grenzwerteverordnung 2011 (GKV 2011)

Auf Grund des § 48 Abs. 1 Z 3 sowie auf Grund der §§ 12, 40 Abs. 3, 42 Abs. 1 und 2, 43 Abs. 2, 45, 72 Abs. 1 Z 6 und 95 Abs. 2 des Bundesgesetzes über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (ArbeitnehmerInnenschutzgesetz – ASchG), BGBl. Nr. 450/1994, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 126/2017, wird von der Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz verordnet:

Die Grenzwerteverordnung 2011 (GKV 2011), BGBl. II Nr. 253/2001, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 246/2018, wird wie folgt geändert:

*1. Der Titel der Verordnung lautet:*

**„Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz über Grenzwerte für Arbeitsstoffe sowie über krebserzeugende und fortpflanzungsgefährdende (reproduktionstoxische) Arbeitsstoffe (Grenzwerteverordnung 2018 – GKV 2018)“.**

*2. Im Inhaltsverzeichnis lauten die Einträge zu den Anhängen I, III, V und VI:*

„Anhang I/2018: STOFFLISTE (MAK-Werte und TRK-Werte),

Anhang III/2018: LISTE KREBSERZEUGENDER ARBEITSSSTOFFE,

Anhang V/2018: LISTE VON HÖLZERN, DEREN STÄUBE ALS EINDEUTIG KREBSERZEUGEND GELTEN,

Anhang VI/2018: LISTE FORTPFLANZUNGSGEFÄHRDENDER (REPRODUKTIONSTOXISCHER) ARBEITSSSTOFFE“.

*3. Dem § 33 wird folgender Abs. 4 angefügt:*

„(4) Abweichend von Anhang I/2018 (Stoffliste) gelten bis zum 21. August 2023 in Arbeitsstätten im Untertagebau und im Tunnelbau für die folgenden Arbeitsstoffe folgende MAK-Werte:

1. Stickstoffmonoxid: als Tagesmittelwert 25 ppm (30mg/m<sup>3</sup>).
2. Stickstoffdioxid:
  - a) als Tagesmittelwert 3 ppm (6mg/m<sup>3</sup>),
  - b) als Kurzzeitwert 6 ppm (12 mg/m<sup>3</sup>), 5 Min (Mow) und 8x pro Schicht
3. Kohlenstoffmonoxid:
  - a) als Tagesmittelwert 30 ppm (33mg/m<sup>3</sup>),

b) als Kurzzeitwert 60 ppm (66mg/m<sup>3</sup>), 15 Min (Miw) und 4x pro Schicht.“

4. „Anhang V/2011: Liste von Hölzern, deren Stäube als eindeutig krebserzeugend gelten“ *erhält die Bezeichnung* „Anhang V/2018, Liste von Hölzern, deren Stäube als eindeutig krebserzeugend gelten“.

5. *Der Anhang I/2011: STOFFLISTE (MAK-Werte und TRK-Werte) wird durch den Anhang I/2018: STOFFLISTE (MAK-Werte und TRK-Werte) ersetzt.*

6. *Der Anhang III/2011: LISTE KREBSERZEUGENDER ARBEITSSTOFFE wird durch den Anhang III/2018: LISTE KREBSERZEUGENDER ARBEITSSTOFFE ersetzt.*

7. *Der Anhang VI/2011: LISTE FORTPFLANZUNGSGEFÄHRDENDER (REPRODUKTIONSTOXISCHER) ARBEITSSTOFFE wird durch den Anhang VI/2018: LISTE FORTPFLANZUNGSGEFÄHRDENDER (REPRODUKTIONSTOXISCHER) ARBEITSSTOFFE ersetzt.*

## **Artikel 2**

### **Änderung der Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz 2017 (VGÜ 2017)**

Auf Grund der §§ 52a, 56 und 59 des Bundesgesetzes über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (ArbeitnehmerInnenschutzgesetz – ASchG), BGBl. Nr. 450/1994, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 126/2017, wird von der Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz verordnet:

Die Verordnung des Bundesministers für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz (VGÜ 2017), BGBl. II Nr. 27/1997, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 246/2018, wird wie folgt geändert:

*In § 6 Abs. 7c Z 2 wird die Wortfolge „Datenschutzgesetz 2000, BGBl. I Nr. 165/1999“ durch die Wortfolge „Datenschutzgesetz (DSG), BGBl. I Nr. 165/1999, in der jeweils geltenden Fassung,“ ersetzt.*

**Hartinger-Klein**

